

1. DER NISTKASTENPFAD

IN GROß LAASCH

VOGELSCHUTZ

Zur Grundlage des Vogelschutzes zählen u.a. das Bauen und Anbringen von Nistkästen. Dies ist ein fester Bestandteil der aktiven Naturschutzarbeit vor Ort. Wo Naturhöhlen fehlen sind künstliche Nisthilfen sinnvoll. Alte und morsche Bäume sind oft nicht mehr vorhanden oder es fehlen an Gebäuden geeignete Brutnischen.

SPASS UND NUTZEN

Kinder und Jugendliche können sich auf diese Art und Weise mit den Tieren und deren Lebensweise vertraut zu machen. Und das Bauen von Nistkästen macht auch noch Spaß.

Grundsätzlich ist jeder Nistkasten von Nutzen. In kalten Nächten schlafen Vögel gerne darin und suchen Schutz.

NISTKASTEN IST NICHT GLEICH NISTKASTEN

Kleiber, Rotschwanz, Zaunkönig benutzen andere Kästen als Meisen und Stare, welche z.B. die Höhlen bevorzugen. Es Helfen das einfache Brettchen für Schwalben, aber auch der große Eulenkasten. Selbst Insekten und / oder sogar Fledermäuse nehmen die Nistkästen an.

BRAUCHEN DIE VÖGEL DEN NISTKASTEN?

Ja. Da Vögel Ihre Körpertemperatur zwischen 39 und 42 Grad aufrechterhalten, verbrennen sie, gerade in der kalten Jahreszeit, ständig Körperfett. Dadurch verlieren sie schnell an Gewicht und sind oft geschwächt. Schon eine kalte Nacht auf einem ungeschützten Zweig kann einem Vogel das Leben kosten.

Wussten Sie, dass Sperlinge Winterester bauen, in die sie sich bei Frost einkuscheln? Oder, dass der Zaunkönig sich im Winter den Nistkasten mit anderen teilt, um sich zu wärmen?

DIE NISTHILFEN

Ziel soll es sein, durch den Bau der unterschiedlichen Nisthilfen, die verschiedenen Ansprüche der einzelnen Arten aufzuzeigen. Mit den dazu gelegten Bauanleitungen sollte es jedem möglich sein, diese nachzubauen und so seinen eigenen Beitrag nachhaltig zu leisten.



Halbhöhlenkasten

*Rotkehlchen,
Gartenrotschwanz
Zaunkönig*



Höhlenbrüterkasten

*Tannen-, Hauben-, Kohl-,
Sumpfmeise
Sperling
Wendehals
Trauerschnäpper*



Fledermauskasten



Schleihereulenkasten



Nestkasten für den Turmfalke



Nestkasten für den Waldkauz



*Nestkasten für
den Mauersegler*



*Nestkasten für
den Steinkauz*



Nistkasten für die Dohle



Nistkasten für den Gänsesäger



Nistkasten für den Wiedehopf



Nistkasten für den Kauz

ZIEL

Unser Ziel des Vereins Groß Laasch Flexibel e.V. ist es, als Ansprechpartner und Organisator mitzuhelfen, einzelne dieser Nisthilfen anzufertigen. Es ist uns wichtig, die Voraussetzungen zu schaffen, den Bewohnern und Besuchern der Region über den Sinn von aktivem Natur- und Artenschutz zu informieren und zu eigenem Handeln anzuregen. Nur eine artenreiche, vielfältige Natur kann im Gleichgewicht bleiben und kann so zum Nutzen von Mensch und Tier wachsen.

Der überdimensionale Nistkasten für die Kinder, „selbst einmal Zaunkönig sein“ und der Nistkastenlehrpfad sollen die Kinder des Ortes (Kindergarten, Jugendclub) an Themen des Umwelt- und Naturschutzes und seine Wirkung auf die Vielfalt unseres Lebensraumes heranführen. Als jungen Pfadfinderinnen und Pfadfinder möchten wir sie dazu motivieren, bei der Umsetzung des Projektes selbst tätig zu sein.

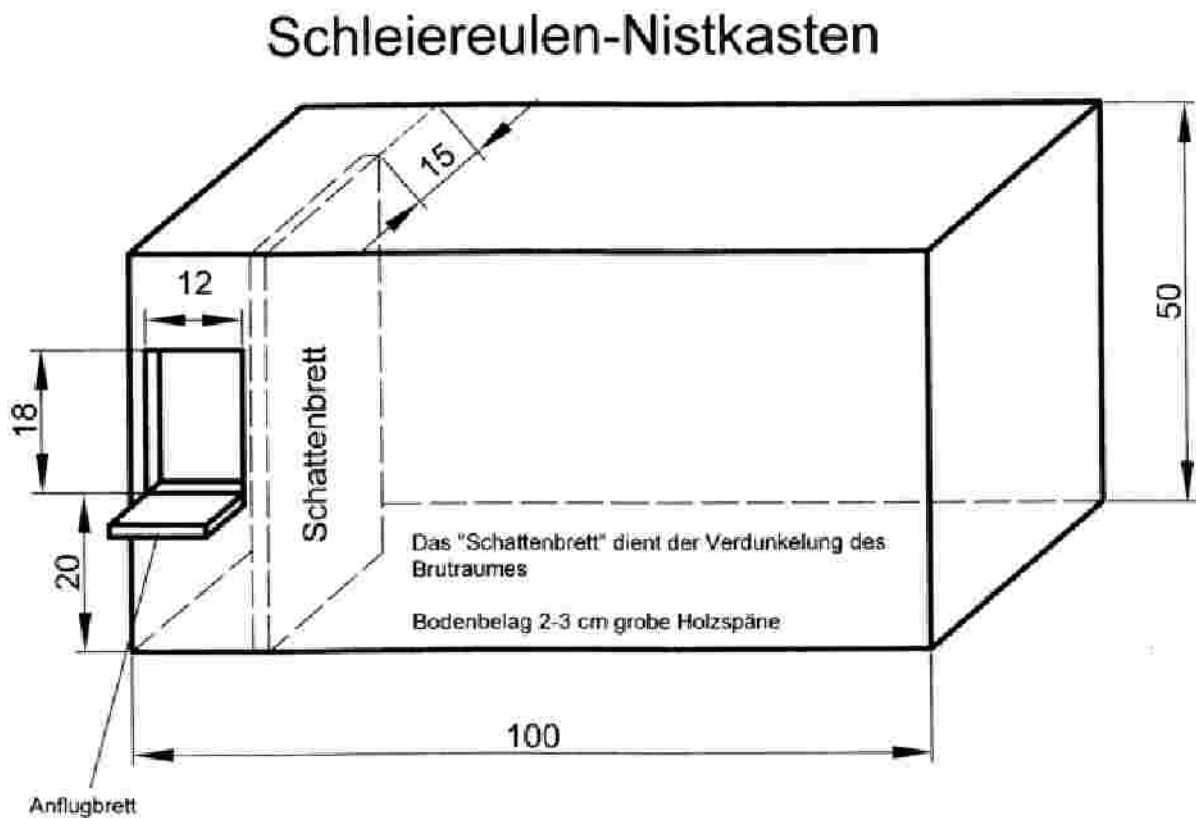
Lernen und Erleben was Nachhaltigkeit bedeutet, das sollten die zukünftigen Besucher des Nistkastenweges in der Gemeinde Groß Laasch für sich mitnehmen.

Mit der finanziellen Förderung durch die Sparkasse Mecklenburg –Schwerin, kann das Projekt gelingen. Helfen Sie mit, die Grundlage für ein vielfältiges Leben auszubauen.

2. BAUANLEITUNG - BEISPIEL

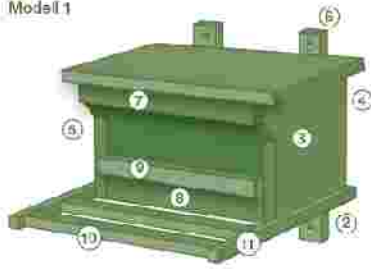
BEISPIEL

BAUANLEITUNG - SCHLEIEREULE



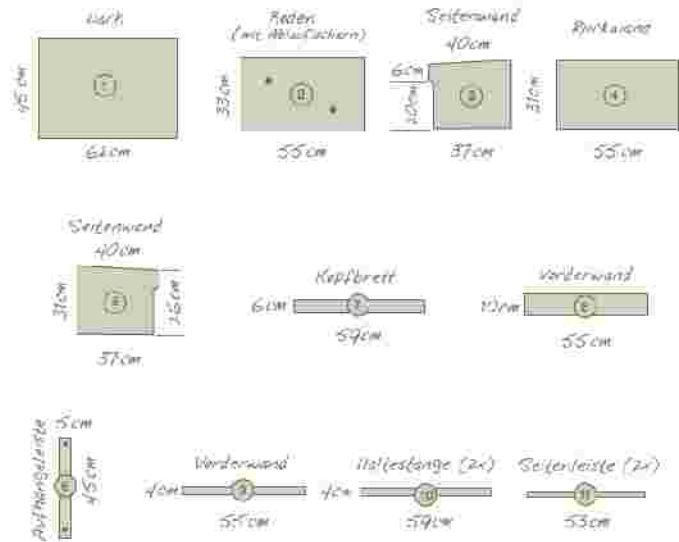
Bauanleitung für den Turmfalkenkasten

Modell 1



Wohnraummangel macht auch dem kleinsten heimischen Greifvogel mehr und mehr zu schaffen. Mit einem Spezialkasten kann ihm wirksam geholfen werden. Der Kasten sollte möglichst hoch außen oder innen an der Süd- oder Ostseite von Kirchtürmen, Häusern, Lagerhäusern, Scheunen oder ähnlich hohen Gebäuden angebracht werden. Als Sitzwanne für Altvögel und um die ersten Flugversuche der Jungvögel zu unterstützen, empfiehlt sich ein Vorbau mit ca. 20 cm breiter Lattenramme, der dem Geißel eines Baumes nachempfunden ist. So finden die Klauen der Vögel Halt.

Während sich der flachere Kasten (Modell 1) zum Anbringen an Außenfassaden eignet, ist das zweite Modell eher für Gebäudedächer bzw. Nischenlummenräume o.ä. geeignet.

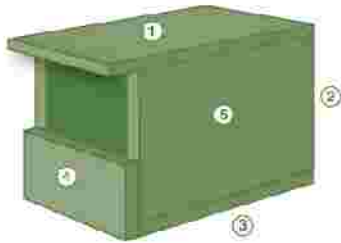


Weitere Baupläne für Nistkästen und Nischen für Vögel, Fleder, Mäuse, Igel und Insekten finden Sie in der NABU-Broschüre „Wohnen nach Maß“ (Art.-Nr. 4026), die Sie im NABU Natur Shop, Tel. 05 11 89 11 05-3, Info@NABU-Natur-Shop.de, für 2 Euro zzgl. Versandkosten bestellen können.

© Naturschutzbund Deutschland (NABU) e.V., Chausseestraße 3, 10117 Berlin, Tel. 030 28 4984-0, NABU@NABU.de, www.NABU.de

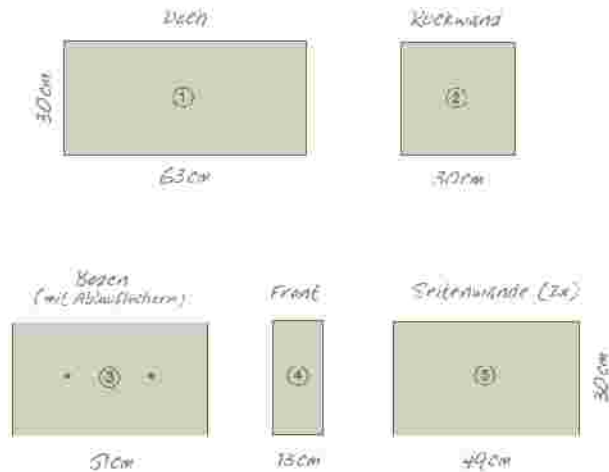
Bauanleitung für den Turmfalkenkasten

Modell 2



Wohnraummangel macht auch dem kleinsten heimischen Greifvogel mehr und mehr zu schaffen. Mit einem Spezialkasten kann ihm wirksam geholfen werden. Der Kasten sollte möglichst hoch außen oder innen an der Süd- oder Ostseite von Kirchtürmen, Häusern, Lagerhäusern, Scheunen oder ähnlich hohen Gebäuden angebracht werden. Als Sitzwanne für Altvögel und um die ersten Flugversuche der Jungvögel zu unterstützen, empfiehlt sich ein Vorbau mit ca. 20 cm breiter Lattenramme, der dem Geißel eines Baumes nachempfunden ist. So finden die Klauen der Vögel Halt.

Während sich der flachere Kasten (Modell 1) zum Anbringen an Außenfassaden eignet, ist das zweite Modell eher für Gebäudedächer bzw.



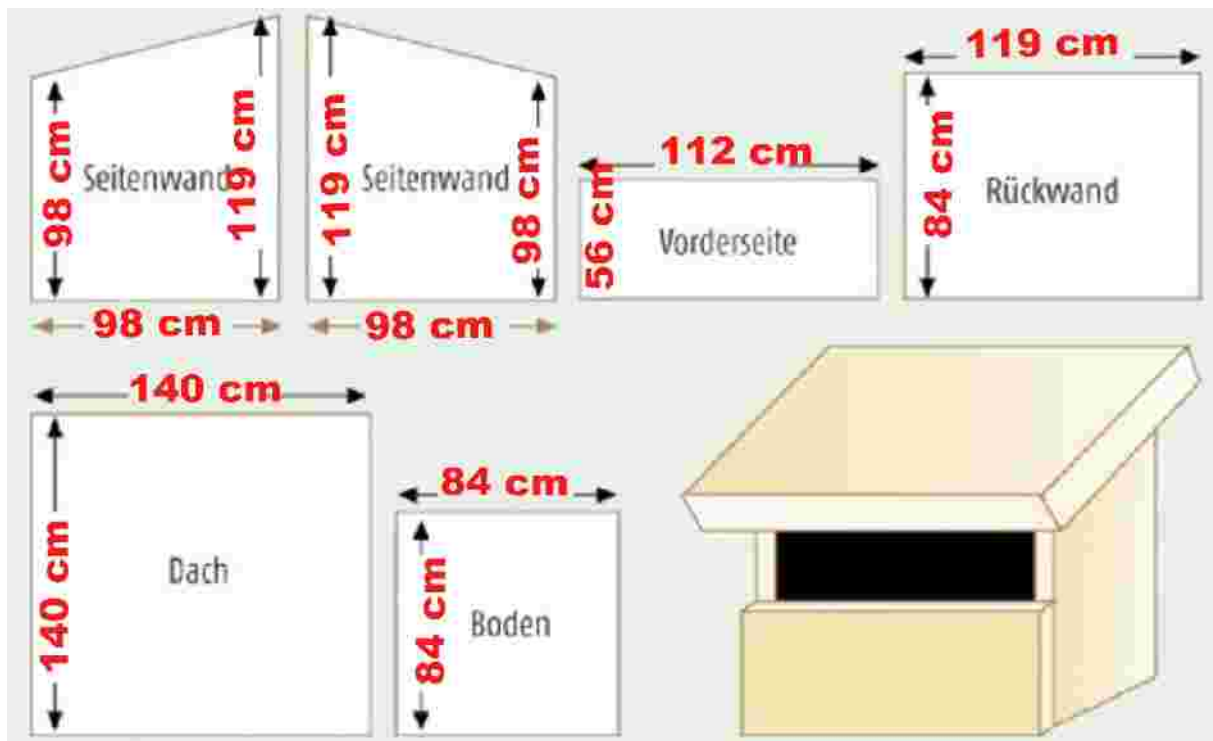
Nistkastenmaße für verschiedene Vogelarten und Fledermäuse

Vogelart Aufhängehöhe	Aufhängehöhe der Nisthilfe	Flugloch Ø [mm]	Nistkastenmaße (Innen) BxTxH [mm]	Legebeginn	Lebensraum Brutplatz
Blaumeise	1,5 - 3,5 m	26-28	140x140x250	Mitte 04	Laub- und Mischwald, Parks, Gärten, Feldgehölze
Kohlmeise	1,5 - 3,5 m	32-34	140x140x250	Ende 03/Anfang 04	wie Blaumeise, auch in Nadelwäldern
Haubenmeise	1,5 - 3,5 m	26-28	140x140x250	Mitte 04	Nadelwald
Sumpfmeise	1,5 - 3,5 m	26-28	140x140x250	04 bis 05	wie Blaumeise
Tannenmeise	1,5 - 3,5 m	26-28	140x140x250	Ende 03/Anfang 04	Nadelwälder, Parks, Gärten mit alten Nadelbäumen
Trauerschnäpper	1,5 - 3,5 m	32-34	140x140x250	05	Wälder, Parks, Gärten
Gartenrotschwanz	1,5 - 3,5 m	47	140x140x250	Anfang 05	Laub-, Mischwälder, Gärten
Kleiber	1,5 - 3,5 m	32-47	140x140x250	04	Laub-, Mischwald, Parks, Gärten

3. BAUANLEITUNG

„SELBST EINMAL ZAUNKÖNIG SEIN“

BAUANLEITUNG



Verwendungsnachweis:

- Internet Naturschutzbund Deutschland (NABU)
 - Wikipedia
- Internet Landesbund für Vogelschutz (LBV)